

MTB-Bundesliga im Sauerland

Im Sauerland gingen Jan Büchmann und Barry Hayes (beide Team PRISMA-Ferring / S-H Landeskader MTB / Cross)beim dritten Lauf zur MTB Bundesliga an den Start. Mit guten Ergebnissen kamen beide in ihren Klassen ins Ziel. Hayes kam mit leichten technischen Problemen, wodurch eine bessere Platzierung verhindert wurde, auf einen sehr guten zwölften Platz ins Ziel. Bei Büchmann lief es nicht so gut und er belegte einen guten 39. Platz in einen sehr starken Junioren-Rennen.

Die dritte Bundesliga-Station in Lennestadt-Saalhausen am Wochenende stand ganz im Zeichen der Vorbereitung auf die Nationalen Meisterschaften. Alle Top Teams und Fahrer waren vertreten. Das Sauerland wird eine Durchgangsstation sein, da kann man fragen wen man will. Die nationalen Meisterschaften, am kommenden Wochenende, werfen ihre Schatten voraus. Doch gerade deshalb wird es interessant sein wie sich die Kontrahenten präsentieren. „Ich habe an ein paar Punkten gearbeitet, damit es aufwärts geht“, sagt Barry Hayes. Der Prasdorfer, verweist auf Technik-Training aber auch auf Feinabstimmungen am Bike. Er werde „vielleicht noch ein bisschen müde“ sein aber die Tendenz sei in Saalhausen sicher schon zu erkennen. Dieses Mal konnten der Landeskader ohne Platzmangel anreisen. Die „Buchbinder“ Autovermietung hatte dem Landeskader einen VW-Bus zur Verfügung gestellt.



Barry weiterhin erfolgreich auf dem Mountainbike

Seine Tendenz und Ziel für die nationalen Meisterschaften ließ Hayes dann auch am Sonntag aufblitzen, nach einer nicht viel versprechenden Startposition. Hayes musste aus der vorletzten Reihe der U23 Klasse starten. Was bedeutete, dass er von Position 80 von 90 Fahrern starten musste. Nach einer furiosen ersten Runde auf dem sehr technisch anspruchsvollen Kurs, kam Hayes in den Top 20 durch den Zielbereich. Bedenken wurden geäußert, dass er vielleicht überzogen hätte, aber er belehrte den Betreuer und Trainer Mark Liedtke eines besseren und fuhr konstant seine Runden. Nach vier von sieben 4,5 km langen Runden lag Hayes auf Platz 15. Nun bekam er Probleme mit der Hinterradbremse. Die Scheibenbremse überhitzte und verlor an Bremskraft, Hayes verlor durch die mangelnde Bremsperformance einige Plätze. Doch Anfangs der sechsten Runde verschärfte Hayes das Tempo ohne Rücksicht auf das Material und kam nach 1 Stunde und 36 min an Position 12 ins Ziel. Diese Platzierung lässt für die Nationalen Meisterschaften hoffen.

Büchmann der am Sonntag früh beim Junioren Rennen an den Start ging, hatte auch Pech bei der Startaufstellung und musste von ganz hinten des knapp 100 Fahrer starken Feldes starten. Leider vergriff er sich bei der Reifenwahl und büßte so auf dem matschigen Untergrund eine bessere Platzierung ein. Er belegte einen guten 39. Platz. Er lag zwar während der fünf Runden lange in den zwanziger Positionen, musste aber aus Mangel an Haftung einige Male unsanft vom Rad und büßte so noch einig Positionen ein.

Bereits am Samstag machte Hayes im Sprint-Cup eine gute Figur. In der Qualifikation belegte er den fünften Platz mit nur 0,7 Sekunden Rückstand. „Ich hoffe die Beine sind gut und ich schaffe es ins Finale“, sagt U23-Fahrer Hayes. Leider machte ihm eine abgesprungene Kette im Viertelfinale einen Strich durch die Rechnung. Aber er kam auf den 13. Platz und sicherte sich noch sechs Punkte für die Sprint Cup Wertung.

Bericht und Foto Mark Liedtke